

# DIZ

## DOEPKE-INFO-ZEITUNG KOSTENLOSE KUNDENZEITUNG DER FIRMA DOEPKE SCHALTGERÄTE GMBH

### IN DIESER AUSGABE

Ausfallzeiten reduzieren.....1	BIG Show Oman .....3	Verstärkung im Produktmanagement..... 4	Der Engel unterwegs..... 4
Fortunas Wahl.....1	Normenkunde.....3	Neuer zentraler Ansprechpartner ..... 4	Termine ..... 4
Vortragsreihe Schweiz..... 2	Neue Hinweisaufkleber .....3		Impressum ..... 4

## Ausfallzeiten reduzieren

### Überwachen und Reaktivieren mit dem Fernantrieb DFA 2

Doepkes Fernantrieb DFA 2 wird eingesetzt, um Fehlerstromschutzschalter zu überwachen und die Verfügbarkeit der elektrischen Anlagen nach unbeabsichtigter Auslösung eines RCCBs möglichst schnell wiederherzustellen – z. B. in Photovoltaikanlagen, Kleinwindkraftanlagen, Wärmepumpen und E-Mobility-Ladesäulen.

Fehlerstromschutzschalter können durch kurzzeitige Differenzströme (bedingt durch Schalthandlungen im Netz oder durch Gewitter) ausgelöst werden. In solchen Fällen liegt jedoch meist kein Fehler in der Anlage vor. Der DFA 2 sorgt für eine automatische Wiedereinschaltung nach 15 Sekunden und garantiert so eine hohe Anlagenverfügbarkeit. Auch unabhängig von einem Anlagenfehler und der Automatik kann der Schalter ausgelöst oder aus der Ferne wiedereingeschaltet werden.

Eine kostenintensive manuelle Überprüfung vor Ort wird erst bei einer wiederholten Auslösung des Fehlerstromschutzschalters notwendig, weil dies auf einen tatsächlichen Anlagenfehler hindeutet.



Lässt sich an jeden DFS 2 oder DFS 4 andocken: Der Fernantrieb DFA 2 erlaubt die Kontrolle und Steuerung von Fehlerstromschutzschaltern aus der Ferne

Der Fernantrieb DFA 2 ist geeignet für Fehlerstromschutzschalter bis 125 A. Die Funktion des RCCBs wird durch den Fernantrieb nicht beeinflusst. Hilfsschalterkontakte signalisieren den aktuellen Status des Fehlerstromschutzschalters, damit der Anlagenbetreiber bei einer angeschlossenen Signaleinrichtung sofort über eine Auslösung informiert wird. Über die integrierte Fernauslösung kann der RCCB regelmäßig getestet werden. Vorhandene Fehlerstrom-

schutzschalter lassen sich durch Rastung einfach nachrüsten. Um die Melde- und Antriebsfunktion von Doepkes Fernantrieb DFA 2 auch bei abgeschaltetem RCCB zu gewährleisten, ist eine unabhängige Spannungsquelle mit einer Gleich- oder Wechselspannung von 24 V erforderlich. ■



Holger Freese  
 Produktmanagement

## Fortunas Wahl

### Die Gewinnspielgewinner



Das Los hat entschieden, die Gewinner des Preisausschreibens der letzten DIZ-Ausgabe stehen fest und sind bereits benachrichtigt worden:

- 1. Preis: Wochenende in Norddeich, Flug nach Norderney**  
 Der 1. Preis geht an Herrn Klamert aus Leonberg.
- 2. Preis: ein Fernantrieb DFA 2-4**  
 Der 2. Preis geht an Herrn Klug aus Zwickau.
- 3. Preis: Jever-Digestif, Gläser, Roman „Ostfriesenmoor“**  
 Der 3. Preis geht an Herrn Franken aus Westoverledingen.

Wir gratulieren allen Preisträgern ganz herzlich und wünschen ihnen viel Freude mit dem Gewinn. ■



# Eidgenössische Elektriker sind bestens informiert

Doepke zu Gast bei der Informationstagungsreihe der Betriebselektriker in der Schweiz



Stets gut besucht: Die Vorträge finden verteilt über das Jahr statt – immer vor großem Publikum, wie hier in Basel

► Etwa 5.000 Teilnehmer, verteilt auf zehn Termine bis in den November hinein: Das ist die geschätzte Bilanz einer Tagungsreihe der Electrosuisse in der Schweiz. Auch Doepke ist mit Fachvorträgen vertreten und informiert über den Einsatz von allstromsensitiven Fehlerstromschutzschaltern (Typ B/B+) in der Praxis.

Die Betriebselektrikertagung, veranstaltet und organisiert von der Electrosuisse, ist eine Informationsveranstaltung für alle in der Schweiz tätigen Betriebselektriker.

Die Teilnehmer kommen aus allen Branchen. Ziel der Veranstaltung ist, alle Betriebselektriker in der Schweiz durch Vorträge und Fachreferate auf aktuellem Stand der Technik und der Normen zu halten.

Electrosuisse ist die anerkannte Fachorganisation auf dem Gebiet der Elektrotechnik. Dem Verband gehören rund 6.500 Mitglieder (Ingenieure, Studierende, Wissenschaftler, EVUs, Industrieunternehmen, Verbände, Hochschulen, Institutionen) an. Electrosuisse bietet Dienstleistungen für die gesamte Elektro-

branche an, beispielsweise Beratung, Inspektion, Prüfung, Zertifizierung und Weiterbildung. Sie setzt sich für die Förderung der sicheren, zuverlässigen, wirtschaftlichen und umweltverträglichen Erzeugung und Nutzung von Elektrizität ein. Darüber hinaus vertritt Electrosuisse die Schweiz in den internationalen Normungs- und Zertifizierungsgremien und führt im Auftrag des Bundes das Eidgenössische Starkstrominspektorat ESTI.

Das Veranstaltungsprogramm der Betriebselektrikertagung besteht aus

verschiedenen Vorträgen, die den gesamten Bereich der Elektrotechnik umfassen. Zu den Themen gehören Neuheiten der Elektrotechnik und Neuerungen im Bereich von Normen ebenso wie Beispiele und Tipps für den Betrieb von elektrischen Anlagen und Installationen sowie Maßnahmen zur Unfallverhütung.

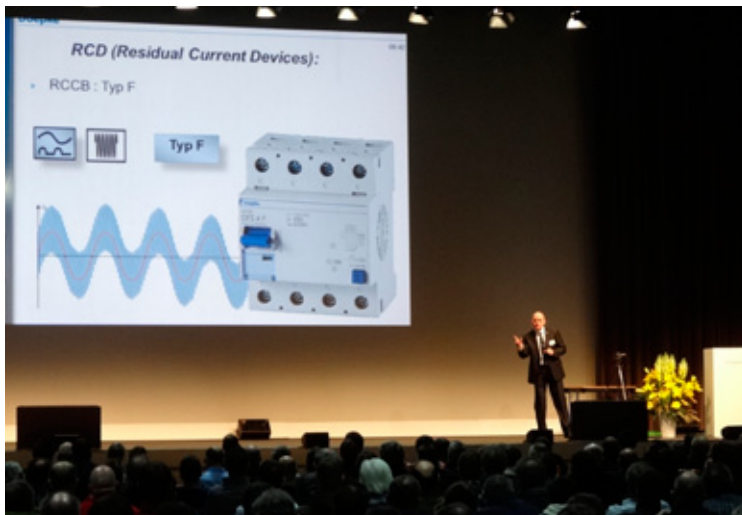
Das Doepke-Referat mit dem Titel „Fehlerstromschutzschalter in der Praxis – alles Wissenswerte über RCD Typ B“ wird von Hans-Wolfgang Sorg vorgetragen. Informiert wird über

- » die Funktionsweise und Unterschiede von wechselstrom-, pulsstrom- und allstromsensitiven Fehlerstromschutzschaltern,
- » modulare Fehlerstromschutzsicherungen MRCD und Differenzstromüberwachungsgeräte RCM,
- » Personen- und Brandschutz,
- » Einsatzgebiete, Anwendungen und Vorteile von allstromsensitiven Fehlerstromschutzschaltern,
- » Vorschriften und Normen sowie
- » die Differenzstromanalyse mit dem DRCA 1.

Begleitet und unterstützt wird Doepke von der Demelectric AG, verantwortlich für die Organisation und Durchführung sowie die Übersetzung des Fachreferates in die französische und italienische Sprache. ■ Verkaufsförderung Süd



Hans-Wolfgang Sorg  
Verkaufsförderung Süd



Aktuelle Geräte im Vortrag (links) und in Funktion (rechts, mit Demelectric-Vertriebs- und Marketingleiter De Monaco)



## Big in Oman

### Baumesse lockt nach Maskat

Bereits zum zehnten Mal fand vom 17. 03. bis zum 20.03 in Maskat im Sultanat Oman die BIG Show, eine der größten und wichtigsten Baumessen im Oman, statt. Etwa 200 ausstellende Unternehmen konnten den zahlreichen Besuchern ihre Produkte und Dienstleistungen näherbringen.

Doepke war in diesem Jahr das erste Mal auf der Messe präsent und hatte einen Gemeinschaftsstand zusammen mit der Firma FTG innerhalb des deutschen Pavillons. Während der vier Messtage konnten die Mitarbeiter von Doepke International Trading LLC den Besuchern sowohl das Doepke-Produktprogramm als auch das Verdrahtungsmaterial der Firma FTG präsentieren.

Der Oman ist eines der aufstrebenden Länder in der Golfregion und bietet Firmen nicht nur aufgrund eines staatlichen 20 Milliarden US-Dollar schweren Investitionsprogramms gute wirtschaftliche Entwicklungschancen. ■



Partnerschaftlicher Messeauftritt im Oman: Der Gemeinschaftsstand von FTG und Doepke im deutschen Pavillon

## NORMENKUNDE

### DIN EN 62477-1 (VDE 0558-477-1)

„Sicherheitsanforderungen an Leistungshalbleiter-Umrichtersysteme und –betriebsmittel; Teil 1: Allgemeines“

Diese Norm für Produkte mit Leistungshalbleiter-Umrichtern enthält Mindestanforderungen für Sicherheitsaspekte wie z. B. Anforderungen zum Schutz gegen elektrischen Schlag. Sie richtet sich vorwiegend an Produktkomitees zur Erstellung von Produktnormen beispielsweise für Frequenzumrichter (Produkte mit Frequenzumrichtern) oder unterbrechungsfreie Stromversorgungssysteme.

Abschnitt 4.4.8 enthält Angaben zur Kompatibilität mit Fehlerstromschutzeinrichtungen (RCDs). Hersteller von einphasig betriebenen Geräten mit Leistungshalbleiterumrichtern mit „Schuko“-Stecker müssen diese Geräte so konstruieren, dass sie im Fehlerfall keine glatten Gleichfehlerströme



> 6 mA generieren können. Damit sind sie RCD-Typ-A-kompatibel. Vorzugsweise empfehlen wir jedoch, bei Neuinstallationen mit diesen Geräten RCDs vom Typ F zu verwenden. RCDs vom Typ F erfassen Fehlerströme mit Mischfrequenzen, wie sie im Fehlerfall von Geräten mit einphasig betriebenen Umrichtern (z. B. modernen Hauswaschmaschinen) generiert werden können.

Mehrphasig betriebene Geräte mit Leistungshalbleiterumrichtern für den Festanschluss oder mit Steckvorrichtung hingegen können im Fehlerfall durchaus glatte Gleichfehlerströme > 6 mA generieren.

Wenn eine Fehlerstromschutz-einrichtung vorzusehen ist, dann muss diese vom Typ B oder B+ sein. RCDs vom Typ A oder Typ F sind hier nicht zulässig. Gemäß Abschnitt 6.3.7.5 muss der Hersteller entsprechende Hinweise auf dem Produkt und in den Handbüchern geben, wenn im Fehlerfall glatte Gleichfehlerströme auftreten können, welche nur von einem RCD vom Typ B oder B+ erfasst werden. ■



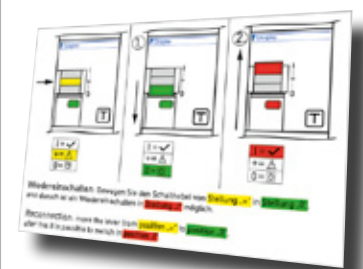
Günter Grünebast

Leiter Normung/Prüfung/Zertifizierung

## Neue Hinweisaufkleber

### Perfekt für die Verteilertür

Was tun, wenn der Fehlerstromschutzschalter ausgelöst hat? Für manchen ist die Antwort nicht ganz leicht, kann doch das Innere eines Verteilerschranks für Laien sehr verwirrend wirken. Ein neuer Aufkleber gibt die nötigen Hinweise.



Der „Hinweisaufkleber Schaltstellung (HAS DFS 2/4)“ zeigt deutlich alle möglichen Knebelstellungen, deren Bedeutung sowie die nötigen Schritte für das Wiedereinschalten. Der Aufkleber wird z. B. innen an der Verteilertür angebracht und führt auch dem Laien das Prozedere vor Augen. Der Aufkleber mit der Artikelnummer 09 200 021 ist ab sofort verfügbar. ■

# Verstärkung im Produktmanagement

## Neue Kollegen, neue Aufgabenverteilung

Das Produktmanagement bei Doepke hat Verstärkung bekommen: Mit Beginn des Jahres haben einige neue Kollegen ihre Arbeit aufgenommen. Hier die neuen Zuständigkeiten.

**Günter Düselder**  
 ► DRCM/DMRCD, MFR, DMD, LEISTUNGSSCHALTER FÜR MRCD, RCMU, DRCA, SI-SYSTEM, ENERGIEZÄHLER



Als Produktmanager ist Günter Düselder für die Bereiche Differenzstromtechnik, -messtechnik, -analyse sowie für Energiezähler und das SI-System zuständig. Sein Aufgabengebiet umfasst die Betreuung der ihm anvertrauten Produkte ebenso wie Schulungen, Koordination der einzelnen Projekte, Mitgestaltung des Produktportfolios, Beratung von Vertriebspartnern und Kunden. Er ist Elektroingenieur und war bislang in Ausbildung, Beratung und Entwicklung tätig. Der Umgang mit Menschen bereitet Herrn Düselder viel Freude.

**Heino Thoben-Mescher**  
 ► FEHLERSTROM-SCHUTZSCHALTER, LEITUNGSSCHUTZSCHALTER, FI-/LS-KOMBINATIONEN, VERDRAHTUNGSMATERIAL, SCHÜTZE, ÜBERWACHUNGSGERÄTE, PHYSIKALISCHE STEUERGERÄTE



Ebenfalls seit Januar ist Heino Thoben-Mescher als Produktmanager für die Bereiche Fehlerstrom- und Leitungsschutzschalter,

Verdrahtungsmaterial, Installationschütze, Überwachungsgeräte sowie physikalische Steuergeräte zuständig. Produktbetreuung, Mitgestaltung des Produktportfolios und Projektkoordination gehören ebenso zu seinen

Aufgaben wie Kundenberatung und Schulungen.

In der Vergangenheit war Herr Thoben-Mescher als Elektrotechnikermeister tätig. Hier zählten die klassische Elektroinstallation sowie

intelligente Gebäudesystemsteuerungen zu seinen Aufgabengebieten.

Damit übernehmen Herr Düselder und Herr Thoben-Mescher die Aufgaben von Herrn de Buhr und Herrn Esen, die innerhalb unserer Firma neue Aufgaben gefunden haben.

## Der Engel unterwegs

...heute im Südosten:



Der Doepke-Engel vor der Kathedrale der heiligen drei Hierarchen in Timișoara in Rumänien

Nach dem Norden und mehreren Ausflügen gen Westen und immer wieder in den Süden hat es unseren Engel nun auch einmal in den Osten gezogen. Unter anderem besuchte er die Stadt Timișoara in Rumänien, die in etwa auf der Breite von Mailand liegt, entsprechend angenehm war das Klima. Elektrotechnisch interessant: Timișoara verfügte als vierte Stadt Europas (nach Paris, Nürnberg und Berlin) über eine dauerhafte elektrische Straßenbeleuchtung – das war mehr als ein Vierteljahrhundert vor der ersten Straßenbeleuchtung der USA.

# Neuer technischer Ansprechpartner

## Wer hinter der neuen Doepke-Telefonstimme steckt

Wer unsere Produktservicenummer (0 49 31) 1806-888 wählt, der bekommt seit einiger Zeit eine neue Stimme zu hören: Marcus Häbel ist erste Anlaufstelle für Produktfragen oder Kundenbetreuung.

Grundlegende Fragen werden von ihm kompetent sofort beantwortet,

bei komplexeren Sachverhalten sorgt er für die richtige Weiterleitung beziehungsweise für eine zügige Bearbeitung durch den passenden Ansprechpartner bei uns im Haus – sei es der Verantwortliche im Produktmanagement, jemand aus der Entwicklungsabteilung oder ein anderer Mitarbeiter.



### TERMINE / HINWEISE

#### Messe Elektrotechnik, Dortmund

11.09. - 14.09.2013  
 Halle 3B, Stand 3B.C50

#### Vorträge: Einsatz von Fehlerstromschutzeinrichtungen in der Photovoltaik

11. bis 13. September  
 PV-Dialog im Rahmen der Elektrotechnik Dortmund

#### efa Leipzig

16.10. – 18.10.2013

#### SPS/IPC/Drives Nürnberg

26.11. – 28.11.2013  
 Halle 4, Stand 4-261

### HERAUSGEBER

**Doepke**

Schaltgeräte GmbH

Stellmacherstraße 11  
 26506 Norden

Telefon: +49 4931 1806-0  
 Telefax: +49 4931 1806-101  
 E-Mail: info@doepke.de  
 www.doepke.de

### SPRUCH DES QUARTALS

*Die Weisheit eines Menschen*

*misst man nicht nach seinen Erfahrungen,*

*sondern nach seiner Fähigkeit, Erfahrungen zu machen.*

*George Bernard Shaw*